

DEXTER: Mit Kompetenzsystematik Personaleinsatz und -entwicklung optimieren und Kosten reduzieren

Matching von Job- und Mitarbeiter-Profilen vermeidet Fehlbesetzungen

Bad Homburg – Februar 2005 – Die DEXTER GmbH & Co KG, Spezialist für integrierte Human Resources Lösungen, weist darauf hin, dass Fehlbesetzungen und die falsche Zuordnung von Mitarbeitern zu Entwicklungsmaßnahmen vermeidbare Kosten verursachen.

Das Unternehmen definiert seine Software-Technologie als Instrument, durch das mit vertretbarem Zeitaufwand Job- und Mitarbeiter- Profile abgeglichen werden können. Dabei werden die Einzelkompetenzen der Mitarbeiter durch genaue Verhaltensbeschreibungen (Verhaltensanker) im Detail präzisiert und gewichtet.

Das DEXTER Kompetenzsystem bildet Mitarbeiter mit (z.B. 6) Kompetenzfeldern (vertrieblich, fachlich, Führung, Methodik, Persönlichkeit und Sozialverhalten) ab, die jeweils in 5 Einzelkompetenzen untergliedert sind. Welche Kompetenzfelder im Einzelfall wichtig sind, wird in Experten-Workshops erarbeitet. Jede Einzelkompetenz wird auf Basis von 3 bis 5 firmenspezifisch definierten Verhaltensankern ermittelt. Durch das detaillierte Herunterbrechen wird eine hohe Aussagekraft erreicht. Die Kompetenzen eines Mitarbeiters werden mit Hilfe eines Rating-Fragebogens durch Vorgesetzte und mehrere Kollegen mit Zahlen auf einer Skala von 1 bis 5 bewertet.

Die Funktionalität KS der DEXTER HR MONITOR® Software Suite unterstützt eine detaillierte Strukturierung des Kompetenzsystems. Ivo Titscher, geschäftsführender Gesellschafter von DEXTER, erläutert: „Die HR MONITOR® Suite steht für moderne Software-Technologie, die Beratung, Entwicklung und Umsetzung eines firmenspezifischen Kompetenzsystems erst möglich macht. Pro Mitarbeiter und Rater werden zwischen 120 und 150 Werte präzise und schnell online am Bildschirm ermittelt. Ein solcher ‚Berg‘ von Antworten lässt sich nur auswerten und nutzen, wenn Beratungskonzept und Softwaretechnologie eine logische Einheit bilden“, ergänzt Titscher.

Die flexible Architektur des DEXTER HR MONITOR® und die offenen Schnittstellen erlauben auch die solitäre Installation nur der Funktionalität Kompetenzsystematik. Damit kann das Unternehmen vorliegende Daten aus Assessments übernehmen, analysieren und für die Personalentwicklung bedarfsorientiert auf Knopfdruck auswerten. Dieses Vorgehen macht dann Sinn, wenn das Personalmanagement bereits andere Lösungen für die Personaladministration nutzt, die Mitarbeiter-Kompetenzen z.B. jedoch nur in Tabellen-Dateien erfasst sind.

+++ www.dexter.de +++

Pressekontakt

JelCom GmbH . J. Loewenhardt, Postfach 101161, D 60011 Frankfurt/Main, Tel. +49 (0) 69 97 590461, Fax +49 (0) 69 97590463, kontakt@jelcom.de
Dexter GmbH & Co. KG, Ivo Titscher, Thomasstr. 10-12, D 61352 Bad Homburg, Fon +49 (0) 6172 67939 20, Fax +49 (0) 6172 6793919 presse@dexter.de